

## STADT ASCHERSLEBEN

Tagesordnungspunkt	
Vorlage Nr. <b>VII/0386/21</b>	Amt 32 AZ:
öffentlich	

Nr.	Gremium	Datum	ja	nein	Enth.
1.	Finanz- und Verwaltungsausschuss	16.12.2021	8	/	/

### **Überplanmäßige Auszahlung - Einbau von raumluftechnischen Anlagen in den Schulen der Stadt Aschersleben**

Die Anträge für 87 raumluftechnische Anlagen (RLT- Anlagen) in den Schulen der Stadt Aschersleben wurden am 06.08.2021 gestellt und mit den Zuwendungsbescheiden vom 03.09.2021 erfolgte die Bewilligung. Bei der Antragstellung wurde mit 15.000,00 EUR für jede stationäre Anlage gerechnet, insgesamt also 1.305.000,00 EUR.

Der Förderhöchstsatz beträgt 80%.

Zwei Ingenieurbüros wurden mit der Planung der RLT – Anlagen in den Schulen beauftragt. Die aktuellen Kostenberechnungen der Büros liegen über den geschätzten Kosten, welche die Grundlage für die Fördermittelanträge bildeten. Auch bei der Ausschreibung der Anlagen in den Kindertagesstätten waren höhere Kosten zu verzeichnen und zusätzliche Mittel mussten bereitgestellt werden.

Es ist anzunehmen, dass die erhöhte Preisbildung der derzeitigen Markt- und Wettbewerbssituation geschuldet ist. Weiterhin war das Honorar für die Planungsleistungen bei der Gesamtausgabe nicht enthalten. Somit ergeben sich zusätzliche Kosten für die Planung, die Lieferung und den Einbau der RLT – Anlagen.

Eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 139.200,00 EUR ist erforderlich, um die Eigenanteile (20%) zur Gesamtfinanzierung zu sichern.

Dabei entfallen auf:

- |  |                        |               |
|--|------------------------|---------------|
| 1. Grundschulen<br>(44 RLT- Anlagen)           | 2.1.1.10/ 1077.7851000 | 70.400,00 EUR |
| 2. Gymnasium „Stephaneum“<br>(43 RLT- Anlagen) | 2.1.7.10/ 1077.7851000 | 68.800,00 EUR |

Die Deckung erfolgt aus der Haushaltstelle 6.1.1.10.4131000 Sonstige allgemeine Zuweisungen vom Land für coronabedingte Steuermindereinnahmen.

Insgesamt belaufen sich die Mehrkosten nach heutiger Kostenschätzung auf 696.000,00 EUR. Die zur Gesamtfinanzierung notwendigen 556.800,00 EUR sollen über die Bundesförderung gesichert werden.

Es wurden neue Anträge für die einzelnen Schulen auf Grund der Kostenerhöhungen beim Zuwendungsgeber, dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle gestellt.

**Zuständigkeit:**

§ 45 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen -Anhalt (KVG LSA) i. V. mit der Hauptsatzung der Stadt Aschersleben

**Beschlussvorschlag:**

Der Finanz- und Verwaltungsausschuss beschließt die Überplanmäßige Auszahlung zur Deckung der Mehrkosten für den Eigenanteil für den Einbau der raumlufotechnischen Anlagen in den Schulen der Stadt Aschersleben in Höhe von

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| 1. Grundschulen           | 2.1.1.10/1077.7851000 in Höhe von 70.400,00 EUR  |
| 2. Gymnasium „Stephaneum“ | 2.1.7.10./1077.7851000 in Höhe von 68.800,00 EUR |

---

**Oberbürgermeister****Anlagen:**

**FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN:****1. Planmäßige Aufwendung/Auszahlung oder planmäßige(r) Ertrag/Einzahlung:**

planmäßige Aufw./Ausz.	Buchungsstelle	2.1.1.10/ 1077.7851000
	Buchungsstelle	2.1.7.10/ 1077.7851000
	Buchungsstelle	
planmäßige(r) Ertr./Einz.	Buchungsstelle	2.1.1.10/1077.6810001
	Buchungsstelle	2.1.7.10/1077.6810001
	Buchungsstelle	

**2. Überplanmäßige oder außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung:**

<input checked="" type="checkbox"/> überplanmäßig	<input type="checkbox"/> außerplanmäßig
Es entstehen unmittelbare Ausgaben von:	EUR
Zur Deckung werden verwendet:	
Buchungsstelle	6.1.1.10.4131000
Buchungsstelle	
Buchungsstelle	

**3. Übersehbare Folgekosten:**

An Folgelasten entstehen Kosten in Höhe von: EUR  
 erwartete Einnahmen: EUR

<input type="checkbox"/> anzeigepflichtig	<input type="checkbox"/> genehmigungspflichtig
<input type="checkbox"/> Bekanntmachung	<input type="checkbox"/> Änderung im Ortsrecht

**AUSWIRKUNGEN AUF DEN STELLENPLAN:**

Stellenerweiterung

Stellenreduzierung

**DEMOGRAFIE-CHECK:**Die Maßnahme ist demografierelevant:  Ja  NeinDie Maßnahme ist verantwortbar:  Ja  Nein

Weiterführende Ausführungen zum Demografie-Check in der Begründung

**BEMERKUNGEN:**

zur Besonderen Kontrolle durch den Stadtrat  
 Projektverantwortlicher/Ansprechpartner:

---

 Dezernentin